

## **Katastrophale und desaströse Situation der Demokratie und Bürgermitbestimmung auf nationaler und europäischer Ebene**

### **Datenprojekte und Digitalisierung im Gesundheitswesen - ohne an das Morgen zu denken**

### **Europäischer Raum für Gesundheitsdaten (EHDS) im Kontext der Telematikinfrastruktur**

Die eine Sache ist informiert zu sein über eine gesellschaftliche Entwicklung, die seit Jahrzehnten in desaströser Form anhält und die andere Sache ist die Unmöglichkeit zu erleben eine sehr gefährliche Entwicklung zu stoppen. Ein weiterer allgemeiner Punkt ist sich vorzustellen welche Zukunft für uns dadurch entsteht, also an das Morgen zu denken und damit an unsere Kinder und die Menschen nach uns.

Meine persönliche Zusammenfassung in diesem kurzen Statement basiert auf jahrzehntelanger Arbeit in der Informationstechnologie und intensiven Kontakten im Umfeld der Betroffenen, die sehr besorgt sind was die staatlichen Zwänge und die verstaatlichte Datenverarbeitung unserer eigenen Daten und der Daten, die wir betreuen, angeht.

Anstatt nun wieder auszuholen und all diese Informationen und Erkenntnisse wieder neu aufzubereiten, um mein Statement zu untermauern, will ich Sie über meine Ansicht informieren, dass wir kurz vor einem europäischen Digitalstaat stehen dessen dystopische Überwachungs- und Kontrollmöglichkeiten auf keinen Fall toleriert werden dürfen.

Dies heißt nicht grundsätzlich gegen die sogenannte europäische Idee oder pauschal gegen die Digitalisierung zu sein, sondern es bedeutet, dass die derzeitige Umsetzung nicht die notwendige Weiterentwicklung und Modernisierung der Demokratie beinhaltet. Die derzeitige Entwicklung auf nationaler und europäischer Ebene ist ein Offenbarungseid, das schlechteste Ergebnis leichtfertiger Entwicklungen, die über die Köpfe der Menschen hinweg, erzwungen werden.

Das Erschreckende an dieser Entwicklung ist die Beharrlichkeit des Staates die Grundlagen und Gesetzesentwicklung so auszubauen, damit die staatlich gewollte Gestaltung der Gesellschaft, über die Köpfe der Bürger hinweg, immer schneller umgesetzt werden kann. Das beste Beispiel ist die Gesetzesgebung im Gesundheitswesen, in der in immer schneller werdenden Folge von Gesetzen, die unumstößliche Tatsachen schafft und eine Legitimation, die für die Bürger unüberwindbar wird.

Die desaströse Situation wird aktuell über ein Interview des obersten Datenschützers Herrn Kelber deutlich:

<https://www.deutsche-apotheker-zeitung.de/news/artikel/2022/11/22/kelber-kritisiert-scheuklappenmentalitaet-von-bmg-und-gematik>

Hier wird festgestellt:

*"BMG und Gematik haben die Datenschützer erst spät eingebunden"*

*Ulrich Kelber ist überzeugt: Wäre seine Behörde von Beginn an in solche Entwicklungen eingebunden, könnte sie besser beraten. Dann kämen unsichere Lösungen, die Datenschutzprobleme verursachen, gar nicht erst auf den Markt.*

In dem Interview, welches auch im Tagesspiegel in anderer Form erschienen ist, werden auch die Klageverfahren erwähnt, die nachträglich in dieser Situation entstehen und sich gegen diese

Entwicklung stemmen. Diese wichtigen Erkenntnisse müssen allerdings dringend auf die europäische Ebene der Projektentwicklung und Gesetzgebung angewendet werden.

Zu beachten ist, dass die Verquickung der europäischen und nationalen Gesetzgebung zu einer extrem schwierigen Situation geführt hat, was z.B. die notwendige Anpassung nationaler Gesetze an die europäische Gesetzgebung angeht.

Ergebnislose Verfahren, die auf nationaler Ebene bis zum Verfassungsgericht gehen, werden zum EUGH weitergereicht in der Hoffnung dort anders entschieden zu werden.

Andere bemühen sich gleich zum EUGH zu gehen, weil Sie die Anrufung des deutschen Verfassungsgerichtes für nicht effizient genug halten.

Das Bundesverfassungsgericht wiederum ruft selbst die EUGH an um eine Entscheidung auf der nächst höheren Ebene zu finden, auch weil es, je nach juristischer Sachlage der Meinung ist, auf nationaler Ebene kein verbindliches Urteil treffen zu können.

Die Zurückführung dieser Gemengelage auf die hauptsächliche Ursache ist die Schwächung und Zerstörung der Demokratie, die sich über Jahrhunderte verlässlich entwickelt hat. Möglicherweise ist die Schwächung und Zerstörung dabei das Resultat einer immer komplexer werdenden Welt und weniger das Werk einer Verschwörung in der die Leichtfertigkeit auf das menschliche Raubtier trifft.

Erforderlich wäre die Demokratie an die Phänomene der neueren Zeit anzupassen, also Anstrengungen zu unternehmen, diese zu verändern und weiter zu entwickeln.

Hier aktuelle Links und Inhalte die zu diesem kurzen Artikel geführt haben.

Europäischer Raum für Gesundheitsdaten (EHDS) Einführung

[https://health.ec.europa.eu/ehealth-digital-health-and-care/european-health-data-space\\_de](https://health.ec.europa.eu/ehealth-digital-health-and-care/european-health-data-space_de)

[https://www.bitkom.org/sites/main/files/2022-07/220704\\_Bitkom\\_Kurzstellungnahme\\_EHDS\\_DE.pdf](https://www.bitkom.org/sites/main/files/2022-07/220704_Bitkom_Kurzstellungnahme_EHDS_DE.pdf)

<https://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/HTML/?uri=CELEX:52022PC0197&from=EN>

siehe Abschnitt | Artikel 41 | Pflichten der Dateninhaber

[http://wiki.vorratsdatenspeicherung.de/AG-eCard\\_EHDS](http://wiki.vorratsdatenspeicherung.de/AG-eCard_EHDS)

23.11.2022

Rolf D. Lenkewitz

Bergstr. 6

87769 Oberrieden

01631706809

[www.rdlenkewitz.de](http://www.rdlenkewitz.de)

